

Pressemitteilung

Welt-Alzheimertag 2025: Infostand im Rathausfoyer Schorndorf

Am Samstag, 20. September 2025, lädt die Stadt Schorndorf anlässlich des Welt-Alzheimertages zu einem Infostand ins Rathausfoyer ein. Von 10.00 bis 13.00 Uhr können sich Interessierte über das Krankheitsbild Demenz und insbesondere über die sogenannte Hin- bzw. Weglauftendenz von Erkrankten informieren.

Gerade im fortschreitenden Verlauf einer Demenz kommt es häufig vor, dass Betroffene ihre gewohnte Umgebung verlassen und den Weg nach Hause nicht mehr finden. Dies kann für die Erkrankten selbst ebenso gefährlich sein wie belastend für die Angehörigen. Um in solchen Situationen Sicherheit zu geben, wurden spezielle Armbänder gestaltet. Diese sind gegen eine kleine Spende erhältlich und bieten die Möglichkeit, auf der Rückseite Name und Telefonnummer zu notieren – so können Helfende im Ernstfall schnell Kontakt zu den Angehörigen aufnehmen.

Für ein Armband benötigt Kai Käfer ungefähr 10 Minuten. „Wenn die Lieblingsfarbe nicht dabei ist, mache ich auch eine spezielle Wunschanfertigung“, bietet Kai Käfer an, der die Bänder selber knüpft. Er ist unter anderem ehrenamtlicher Inklusionsberater der Stadt Schorndorf und unterstützt mit seinem Hobby gerne sinnvolle Projekte. Zusammen mit seiner Frau leitet er den kreativen Treff „Häkeln und mehr“ im Familienzentrum.

2021 finanzierte die Bürgerstiftung Schorndorf besondere SOS-Notfalldosen mit Spezialglas zur Aufbewahrung einer Geruchsprobe, so dass Spürhunde vermisste Menschen auffinden können. „Die Armbänder komplettieren das Angebot zur weiteren Prävention hier in Schorndorf“, so Beate Härer, Koordinatorin des Demenznetzwerks Schorndorf und Umgebung. Sie wird am Stand einige der Notfalldosen dabei haben und zusätzlich über Präventionsmöglichkeiten sowie über Hilfs- und Unterstützungsangebote für Angehörige und Betroffene informieren.

Mit der Aktion möchte die Stadt Schorndorf auf die besonderen Herausforderungen einer Demenzerkrankung aufmerksam machen und gleichzeitig praktische Hilfe anbieten.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, den Infostand zu besuchen und sich zu informieren.